

# Inhalt

I. Eine biographische Skizze	
1. Herkunft und Kindheit . . . . .	7
2. Schul- und Soldatenzeit 1933–46 . . . . .	11
3. Studienzeit, Rundfunk- und Fernseharbeit 1946–56 . . . . .	13
4. Der Werdegang als Schriftsteller: Stationen, Einflüsse, Entstehungsdaten der Werke . . . . .	17
5. Der engagierte Intellektuelle: Ansichten, Tätigkeiten, gesellschaftlicher Zusammenhang . . . . .	26
II. Die Hörspiele . . . . .	35
III. Die Prosa	
„Ein Flugzeug über dem Haus und andere Geschichten“ . . . . .	51
„Ehen in Philippsburg“ . . . . .	57
„Halbzeit“ . . . . .	64
„Das Einhorn“ . . . . .	75
„Der Sturz“ . . . . .	87
„Die Gallistl'sche Krankheit“ . . . . .	99
„Jenseits der Liebe“ . . . . .	105
„Ein fliehendes Pferd“ . . . . .	112
„Seelenarbeit“ . . . . .	119
IV. Die Stücke	
„Der Abstecher“ . . . . .	132
„Eiche und Angora“ . . . . .	135
„Überlebensgroß Herr Krott“ . . . . .	142
„Der Schwarze Schwan“ . . . . .	148
„Die Zimmerschlacht“ . . . . .	154
„Ein Kinderspiel“ . . . . .	159
„Das Sauspiel“ . . . . .	165

V. Eine abschließende Bewertung . . . . .	173
VI. Anmerkungen . . . . .	177
VII. Zeittafel zu Leben und Werk Martin Walsers . . . . .	183
VIII. Bibliographie . . . . .	185
IX. Danksagung . . . . .	189